

Kunze Heinz Rudolf

"ALLER HERREN LÄNDER"

Visit "[ALLER HERREN LÄNDER](#)" on MotoLyrics.com

Winde werden rauher

Welen schäumen Wut

Nur ums nackte Leben

Nicht um Hab und Gut

Bleiche Ausgesetzte

Klammern sich ans Boot

Drauaen treiben Hande

Ab in hachster Not

Bringen wir das fertig

Ist die Arche voll

Weia hier keiner was

Man tun und lassen soll

Du wirst nie zuhause sein

Wenn du keinen Gast

Keine Freunde hast

Dir fällt nie der Zauber ein

Wenn du nicht verstehst

Dass du untergehst wie alle Menschschander

In aller Herren Lander

Drauaen vor der Festung

Bis zum Horizont

Lagern sie und warten
Naher rackt die Front
Grollende Kanonen
Angst in ihrem Blick
Hunger reckt die Arme
Nirgends geht's zurack
Aufmerksam die Wachen
Kalt und konsequent
Selbst schuld wer den Schadel
gegen Mauern rennt
Du wirst nie zuhause sein
Wenn du keinen Gast
Keine Freunde hast
Dir fällt nie der Zauber ein
Wenn du dich verschlieat
Nur dich selber siehst
Wir sind nichts Besondres
Hatten nur viel Glack
Auserwahlte kriegen halt das
graate Kuchenstack

Visit [Kunze Heinz Rudolf](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.